

WILD WEST WEEKLY

- Ausgabe 912 -

22. Dezember 2025

Editorial.....

Moin Folks . . . das Programm für's clubübergreifenden Slotracing im Wilden Westen ist für dieses Jahr „durch“...

Weiter geht's direkt zum Jahresanfang mit dem Auftakt zum SLP-Cup. Dieser wird traditionell auf der Dicken Berta im Raceway Park in Siegburg ausgetragen...

Die Weihnachts-WWW #912 umfasst den Bericht zum 59^{er} Lauf der NASCAR Grand National Piloten beim SCR Niederrhein...

Inhalt (zum Anklicken):

- NASCAR Grand National
59er Lauf am 13. Dezember 2025
in Moers

- SLP CUP

1. Lauf am 3. Januar 2026
in Siegburg

- News aus den Serien
Saison 2025/26

Dann bleibt mir nur noch der Wunsch nach gesund und entspannt verlebten Weihnachtstagen!!



NASCAR Grand National

59^{er} Lauf am 13. Dezember 2025 in Moers

geschrieben von Manfred Stork



Und auch Jürgen Kuhn musste leider absagen, sodass wir genau auf 18 Starter kamen.

Erfreulich dennoch die Beteiligung aus dem Bereich Osnabrück/Melle, denn sowohl Fabian Holthöfer war am Start als auch Jörg Kleineberg – Klasse!

Grand National NASCAR bis Vorbildbaujahr '59 in Moers – Mercury von Karsten und Olds von Michael

Mit den 12 Meilen vom Grönegau in Melle hatten wir in diesem Jahr vier Wettbewerbe mit den NASCAR-Oldtimern bis Vorbild-Baujahr 1959. Der letzte Lauf war dann für Ende des Jahres in Moers eingeteilt.

Dort hatten wir im letzten Jahr eine gute Beteiligung der Enthusiasten und auch dieses Mal sollte es wieder gut hinlaufen. Denn nach anfänglichen Problemen hatten wir doch wieder volle drei Gruppen am Start.

Leicht hätten es mehr sein können, wenn nicht Volker und MW wegen Krankheit gefehlt hätten.



Ein Teil des Parc Fermé in Moers

Racing Heat 1

Die drei Startgruppen waren schnell eingeteilt. Hinterher stellte sich heraus, dass sie wohl ein wenig zu schnell eingeteilt waren.

In der **ersten Startgruppe** stand auf Bahn 1 Markus Hackstein neben Werner Schilling. Auf Bahn 3 Volker Schulte neben Frieder Lenz, und weiter war Ralf Postulka nach langer Zeit mal wieder bei einem NASCAR-Rennen am Start – und zwar neben Frank Zelwies alias Hotte auf der Spur Sechs.

Die Pace gaben Hotte und Werner vor, sie düsten gleich nach dem Start vornweg. Ralf gab sich alle Mühe, ihnen zu folgen, aber er ließ das Heck an seinem Impala häufig zu weit ausschwenken und verlor dadurch deutlich an Boden. Von den Rundenzeiten her hätte Ralf eigentlich mithalten können, aber später klappte das dann nicht mehr.

Dahinter bezog Frieder die P4 in der Gruppe und hielt sich damit vor Volker, der am Ende den Präses klar im Griff hatte.



Erste Startgruppe in Heat 1



Fahrer zur ersten Gruppe

Die **zweite Gruppe** startete mit Thorsten Brandt auf der Eins neben Fabian Holthöfer und Jörg Kleineberg. Auf der Vier Andreas Büchler neben Tommy Eckel und auf der Sechs Peter Nimmenich.

Fabian übernahm locker die Führung in der Gruppe vor Andreas, der auch eine gute Pace anschlug. Sein neuer 1950er Olds funktionierte sehr gut – und war von Karsten bestens vorbereitet. Andreas setzte ihn gut in Szene, konnte

aber Fabian nicht erreichen.

Dahinter lag Tommy mit seinem Thunderbird vor Thorsten und Jörg. Dessen Hudson zeigte keine gute Performance und Jörg konnte damit nicht viel ausrichten.

Nicht besser erging es Peter mit ebenfalls einem neu aufgebauten Hudson, der ihn häufig neben die Spur führte und nicht richtig funktionierte. So konnte Peter nur das Schlusslicht bilden.



Zweite Startgruppe in Heat 1



Fahrer zur ersten Gruppe

In der **dritten** Startgruppe ging es dann richtig zur Sache. Da stand der Autor auf der Pole neben Karsten Hendrix auf der Zwo. Das wollte Karsten so, weiter dann Peter Recker auf der

Drei und Michael Moes daneben. Auf der Fünf stand Uwe Schulz und den letzten Platz in der Gruppe erhielt Fred Hübel.

Nach dem Start passierte das, warum ich eigentlich Karsten auf die Eins setzen wollte, dieser zog nämlich auf und davon. Allerdings nicht ohne Gegenwehr, denn um die Verfolgung bildete sich eine flotte Dreier-Gruppe, die die Verfolgung von Karsten aufnahm und sich um die P2 balgte. Das waren dann der Autor, Peter und Uwe, der zuerst etwas zurücklag, da er auf Fünf und Sechs begann. Danach rückte er weiter nach vorn und übernahm schließlich die P2 vor Peter, während der Autor nach zwei Fehlern zurückfiel.

Michael konnte diese Pace nicht mitgehen und musste seine Kontrahenten ziehen lassen. Fred blieb in der Gruppe nur die letzte Position. Das vorgelegte Tempo konnte er nicht halten und fiel deutlich zurück.



Dritte Startgruppe in Heat 1



Fahrer zur dritten Gruppe



Oldsmobile Rocket 88 aus 1950 von Peter Recker

Ergebnis 1. Heat

1. Karsten Hendrix	137,48 Runden
2. Uwe Schulz	136,55 "
3. Peter Recker	136,23 "
4. Manfred Stork	135,91 "
5. Frank Zelwies.....	134,08 "
6. Werner Schilling	133,55 "
7. Fabian Holthöfer	133,01 "
8. Michael Moes.....	132,27 "
9. Ralf Postulka.....	131,98 "
10. Frieder Lenz	130,48 "
11. Andreas Büchler.....	129,86 "
12. Volker Schulte.....	129,02 "
13. Fred Hübel.....	128,90 "
14. Tommy Eckel	128,24 "
15. Thorsten Brandt.....	126,91 "
16. Markus Hackstein	126,49 "
17. Jörg Kleineberg	123,10 "
18. Peter Nimmenich.....	107,01 "



Hudson Hornet aus 1952 von Peter Nimmenich

Racing Heat 2

Beim Regrouping für den zweiten Durchgang wurden Frank Zelwies und Werner Schilling in die schnellste Gruppe gehievt. Michael musste hingegen eine Gruppe absteigen und Fred sogar in die erste Startgruppe zurück. Dadurch war er direkt nach der Essenspause schon wieder am Start.

Bei der Einteilung der Gruppen haben wir beim Essen allerdings einen Fehler gemacht. Die Verantwortlichen für das Essen wurden alle in eine Gruppe gepackt, sodass sich schließlich einige Teilnehmer das Essen selbst holen mussten. Das kann man besser einteilen.

Am Start der **schnellsten Gruppe** stand diesmal Karsten auf der Eins neben Uwe, der mit der Black Widow gut klar kam. Daneben Peter und der Autor – sowie auf den Spuren 5 und 6 Hotte und Werner.

Karsten setzte seinen Mercury wieder gut in Szene und übernahm sogleich die Führung, während um die P2 wie im Durchgang zuvor ein Gerangel stattfand.

Dabei fuhren die vier Verfolger von Karsten 134 Runden – nur Karsten erreichte 135 – und Werner musste mit 133 Runden vorlieb nehmen.

Dabei ist Hotte zu loben – er setzte Karstens Leih-Chevy ausgezeichnet ein und rückte dem Autor noch mächtig nahe ans Heck.



Dritte Startgruppe in Heat 2



Fahrer zur dritten Startgruppe in Heat 2

In der **zweiten Startgruppe** gab Fabian den Ton an und distanzierte Andreas klar um eine Runde.

Hinter den Beiden mühte sich Ralf redlich mit seinem Impala, das Heck gerade zu halten – und schaffte es tatsächlich, sich vor Michael zu platzieren. Dessen Olds tat sich schwer und wollte nicht richtig in die Gänge kommen.

Dahinter kämpften Frieder und Volker um die P5 in der Gruppe. Dieses Duell konnte Frieder schließlich knapp mit 23 TM für sich entscheiden.



Zweite Startgruppe in Heat 2



Fahrer zur zweite Gruppe in Heat 2

In der **ersten Gruppe** stand Fred neben Tommy am Start, dann Thorsten Brandt und Markus auf der Vier neben Jörg Kleineberg. Peter Nimmenich verzichtete auf den Start im zweiten Heat und reiste früh ab. Thorsten Szugger war anwesend und half als Dummy aus, um die Spuren sauber zu halten. Er benutzte dazu einen Chevy vom Autor, mit dem er gut zurechtkam. Besten Dank dafür, Thorsten! Mit seinen 133 erreichten Runden wäre er unter die ersten Sechs gekommen.

Bei den regulären Startern konnte sich Tommy

knapp gegen Fred durchsetzen (25 TM) – jedoch erst nach spannendem Kampf über die volle Distanz.

Markus konnte diesmal vor Thorsten Brandt mit über einer Runde Vorsprung ins Ziel kommen, während Jörg sich wieder mit P17 zufriedengeben musste. Seinem neuen Hudson muss er noch das Laufen beibringen.



Fahrer zur ersten Startgruppe in Heat 2 (mit Thorsten Szugger als Dummy-Fahrer)



Hudson Hornet aus 1952 von Jörg Kleineberg

Ergebnis 2. Heat

1. Karsten Hendrix	135,87 Runden	
2. Peter Recker	134,31	"
3. Uwe Schulz.....	134,29	"
4. Manfred Stork.....	134,25	"
5. Frank Zelwies	134,17	"
6. Werner Schilling.....	133,29	"
7. Fabian Holthöfer.....	132,41	"
8. Andreas Büchler	131,35	"
9. Ralf Postulka	130,21	"
10. Michael Moes	129,67	"
11. Tommy Eckel	128,93	"
12. Fred Hübel.....	128,68	"
13. Frieder Lenz	127,97	"
14. Volker Schulte.....	127,74	"
15. Markus Hackstein.....	127,25	"
16. Thorsten Brandt.....	126,04	"
17. Jörg Kleineberg	124,76	"



Chevrolet Bel Air (Black Widow) aus 1957 von Uwe Schulz

Fazit

Volle drei Startgruppen waren ein erfreuliches Nennungsergebnis für dieses Oldie-Rennen, denn diese Autos werden doch immer wieder gerne bewegt. Denn sie sind eine ganz andere Sorte von Rennautos auf unserer Modellbahn. Sie haben ein hohes Dach und eine schmale Spurbreite.

Da muss man mit diesen Abmessungen Vorlieb nehmen und versuchen, möglichst tragfähige Kompromisse bei der Technik zu schließen, um ein einigermaßen vertretbares Handling daraus zu machen. Nämlich zum hohen Dach ein Gegengewicht am Chassis zu schaffen.



Chevrolet Bel Air aus 1957 von Thorsten Brandt

Ich bedanke mich bei allen Beteiligten für ihr Engagement, vor allem aber bei Werner, Markus und Andreas für ihren Einsatz vor Ort.

Den Erkrankten wünsche ich eine baldige Genesung. Volker Nühlen ließ es sich nicht nehmen, beim Rennen auf Krücken nach seiner Hüft-OP vorbeizuschauen, alle Achtung!



Hudson Hornet aus 1952 von Fred Hübel

Ein Glückwunsch geht an Karsten für einen schönen Sieg mit seinem Mercury und an Uwe und Peter für die Besetzung des Sieger-Podiums.



Die Sieger des Tages: Herzlicher Glückwunsch!

Das war nun das letzte Rennen der NASCAR Slot Racing Saison und hoffentlich sehen wir uns nächstes Jahr fröhlich und gesund wieder!!

Alles Weitere gibt's hier:

[Rennserien-West / NASCAR Grand National](#)

SLPCUP

1. Lauf am 3. Januar 2026 in Siegburg



Adresse

Raceway Park e.V.
Jägerstr. 45-47
53721 Siegburg Stallberg



Zeitplan

Freitag, 2. Januar 2026

ab 16:00h Bahnöffnung
ab 17:00h freies Training

Samstag, 3. Januar 2026

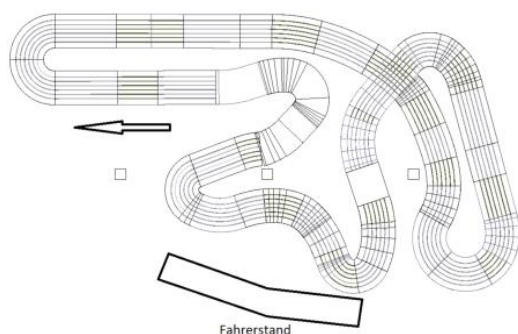
08:30h Bahnöffnung, freies Training
10:45h Materialausgabe, Einrollen, technische Abnahme
12:15h Qualifikation
13:00h Rennstart Gruppe 3
14:30h " Gruppe 2
16:00h " Gruppe 1
anschließend ggf. **kein CUP!**

URL

www.raceway-park.de

Strecke(n)

6-spurig, Holzbahn, ca. 54m lang
6-spurig, Carrera, ca. 35m lang



Anmeldung

Start: Dienstag, 16.12.2025 - 00:00 Uhr
Ende: Sonntag, 28.12.2025 - 23:59 Uhr
Limit: 26 Teilnehmer
Stand: 10 Teilnehmer



[Anmeldung 1. Lauf zum SLPCUP West am 2./3. Januar 2026 in Siegburg](#)

Organisatorisches



Ein Übernachten im Bahnraum ist nicht möglich!
Wer auf dem Hof übernachten will, dem wird mit Strom geholfen!☺



Parkraum hat's ausreichend im Innenhof. Bitte jedoch ausgewiesene Parkflächen berücksichtigen und vor Türen und Toren ausreichend Platz lassen!!

Frei bleiben muss auch der Platz vor dem Küchenfenster!!

Sonst bekommen die Gastgeber Stress mit anderen Mietern bzw. dem Vermieter . . .



Die Rahmenbedingungen für die Veranstaltung im Nachgang zur Pandemie:

- Start/ Ende der Nennphase vorverlegt.
- Nennung unter Angabe der vollständigen Kontaktdaten.
- Verbindliche Nennung auch für den Trainings-Freitag.
- **Bezüglich einer eventuellen Erfordernis eines Schnelltest-Resultats wird's in der Woche vor der Veranstaltung ein Statement geben...**

Historie*04.01.2025 - 17 Teilnehmer - 6*10 Minuten*

1. Leenen, Ralf	Omron	412,23
2. Nockemann, Sebastian	Coke	408,50
3. Vester, Frank	Momo, Weiß	408,38
4. Reich, Thomas	Marlboro	403,70
5. Vester, Marcel	Blaupunkt	403,58
6. Stracke, Kai-Ole	Coke	403,21

*06.01.2024 - 19 Teilnehmer - 6*10 Minuten*

1. Nockemann, Sebastian	Coke	409,64
2. Stracke, Kai-Ole	Coke	408,44
3. Letzner, Christian	Momo, weiß	407,42
4. Leenen, Ralf	FromA	403,25
5. Savio, Patrick	Rothmans	402,61
6. Reich, Thomas	Marlboro	402,54



Alles zum „SLP-Cup“
Rennserien West / SLP-Cup

News aus den Serien

Saison 2025/26

./.

Alles Weitere gibt's hier:

[Terminkalender in den Rennserien-West](#)

Serie	2025 Ausschr. / Reglement	Termine	Anmerkungen / Status	2026 Ausschr. / Reglement	Termine
Gruppe 245	✓ / ✓	✓	① ② ③ ④ ⑤	✓ / ✓	✓
kein CUP!	✓ / ✓	✓	⊕ ⊖ ⊕	- / -	./.
NASCAR Grand National	✓ / ✓	✓	① ② ③ ④ ⑤ ⑥	- / -	
NASCAR Winston-Cup	✓ / ✓	✓	① ② ③ ④ ⑤	- / -	
SLP-Cup	✓ / ✓	✓	① ② ③ ④	✓ / ✓	✓
WestCup	- / -			- / -	
Einzelevents	Ausschr. / Reglement	Termine	Anmerkungen / Status	Ausschr. / Reglement	Termine
500km Rennen	✓ / ✓	✓	○	✓ / ✓	✓
SLP-Cup Meeting	- / -	✓	○	- / -	✓
WDM	- / -	<i>tbd</i>	○	- / -	<i>tbd</i>
Clubserien	Ausschr. / Reglement	Termine	Anmerkungen / Status	Ausschr. / Reglement	Termine
C/West	- / -	...	läuft ...	- / -	...
GT-Sprint	- / -	...	läuft ...	- / -	...
Scaleauto West	- / -	...	läuft ...	- / -	...